Begriffslexikon

Version 1.1

31. Januar 20010



$1\quad \ddot{\mathbf{A}}\mathbf{nderungsgeschichte}$

Version	Datum	Autor	Änderungen
0.1	16.10.2009	zoabifs	Erstellung des Dokuments.
0.2	16.10.2009	zoabifs	Überarbeitung der Begriffe,
			Beschreibungen und Synonyme
0.3	17.10.2009	schneimi	Überarbeitung und Ergänzung der
			Begriffe
1.1	31.01.2010	schneimi	Überarbeitung anhand der
			Kundenkommentare

2 Die Begriffe

Begriff	Synonyme	Beschreibung
Abnahmetest		Test des Rahmenwerks durch den Kunden vor
Abhanmetest		der Abnahme.
		Eine Rolle im SIMPL Team. Er verwaltet den
A 1		Server und ist zuständig für den Einsatz der
Administrator		Entwicklungswerkzeuge und die
		Softwareinfrastuktur.
Aktivität	BPEL-Aktivität	
		Formulierte Anforderung an eine Datenquelle, die
Annotation		erst zur Laufzeit ausgewertet wird, um die
Annotation		Datenquelle durch eine Auswahlstrategie zu
		bestimmen.
Apache ODE	ODE, Apache ODE	Laufzeitsystem für BPEL Prozesse.
	Engine, Engine	
A l T +	T	Web Server und Laufzeitumgebung für Apache
Apache Tomcat	Tomcat	ODE.
		Ein Bereich innerhalb eines
Atomic Scope		BPEL-Prozesses/Workflows, in dem alle
		Aktivitäten atomar durchgeführt werden.
		Speicherung bzw. Protokollierung von Daten und
Auditing		Ereignissen, die beim Ablauf eines Prozesses
		anfallen.
A 1-1-44:-	Strategie	Verfahren zur Auswahl einer passenden
${ m Auswahlstrategie}$		Datenquelle zu entsprechenden Annotationen.
A+ b+ : C:		Ausweisung eines Benutzers gegenüber einer
${ m Authentifizierung}$		Datenquelle.
A		Das Einräumen von Rechten für den Zugriff auf
Autorisierung		eine Datenquelle anhand von Zugriffsrechten.
Axis2		Web Service Engine für Java.
		Ein Benutzer des Rahmenwerks in der Rolle des
Benutzer		Prozess-Modellierers oder
		Workflow-Administrators.
DDEI	Daniman Danim	XML-basierte Sprache zur Formulierung und
BPEL	Business Process	Ausführung von Geschäftsprozessen.
	Execution Language	

SIMPL © 2009 \$IMPL

Begriff	Synonyme	Beschreibung
Data Management Aktivität	DM-Aktivität	BPEL-Aktivität für den Zugriff auf Datenquellen im SIMPL-Rahmenwerk.
Dateisystem		Umgebung, in der Dateien abgelegt und verwaltet werden.
Datenmanagement		Alle Operationen und Maßnahmen zum Abrufen, Verarbeiten und Organisieren von Daten in einem Prozess.
Datenmanagement-Pattern	Pattern	Entwurfsmuster für den Zugriff auf Datenquellen und die Behandlung der Daten.
Datenquelle		Ein System zur Datenhaltung, von dem Daten verschiedenster Art abgerufen und ggf. auch geändert oder gelöscht werden können.
Datenquellen-Administrator		Eine Person zur Verwaltung von Datenquellen in einer Datenquellen-Registry.
DB	Datenbank	Eine spezielle Datenquelle zur effizienten, widerspruchsfreien und dauerhaften Speicherung großer Datenmengen, die über eine Abfragesprache, wie z.B. SQL, bedarfsgerecht abgerufen werden können.
DB2	IBM DB2	Ein Datenbanksystem der Firma IBM.
DDL	Data Definition Language	Sprache zum Aufbau, Verwerfen und Manipulation von Datenstrukturen.
Demo		Das Endprodukt des Rahmenwerks mit Beispielprozessen zur Demonstration.
Deployment		Installation eines Prozesses auf einer Workflow-Engine oder eines Web-Services auf einem Server.
Deployment Descriptor		Beschreibungs-Datei zu einem BPEL-Prozess oder Web-Services, in der Anweisungen und Einstellungen zum Deployment formuliert werden.
DML	Data Manipulation Language	Sprache, um Daten innerhalb einer Datenquelle lesen, schreiben, ändern und löschen zu können.
Eclipse		Integrierte Entwicklungsumgebung für die Softwareentwicklung mit Java.
Eclipse BPEL Designer		Eclipse Plugin zur Modellierung von BPEL-Prozessen.
Endpunkt		Der Ort, an dem ein Web-Service zur Verfügung gestellt wird.
Extension Activity	BPEL Extension Activity	Eine spezielle Aktivität in BPEL, mit der die Funktionalität von BPEL erweitert werden kann.
Funktionalität		Die Fähigkeit eines Systems, bestimmte Funktionen zu erfüllen.
generisch		Universell anwendbar, nicht an eine Sache gebunden (z.B. an einen bestimmten Typ einer Datenquelle).

Begriff	Synonyme	Beschreibung
		Eine Komponente, die auf bestimmte Ereignisse
Handler		reagiert (in BPEL z.B. der FaultHandler und
		CompensationHandler).
		Chronologisch aufgezeichnete Daten von
History		Aktivitäten in einem Prozess (z.B. Start und
1115001		Ende der Ausführung).
		Bezeichnet alle Hard- und Softwarekomponenten,
Infrastruktur		die zu einem Computersystem gehören oder von
IIIII asti uktui		ihm genutzt werden.
		9
Instanz		Ein Exemplar oder eine Ausprägung eines
		gegebenen Schemas.
		DML-Funktionen für das Einfügen, Aktualisieren
IUD	Insert, Update,	und Löschen von Daten innerhalb einer
	Delete	Datenquelle.
Konkrete Adresse		Eine physikalische Adresse z.B. die IP-Adresse
Rollkiete Adresse		einer Datenquelle.
Kunde	Kunden	Die Auftraggeber vom IAAS und IPVS.
		Die Bestimmung von Datenquellen zur Laufzeit
Late Binding		über die Interpretation und Auswertung von
9		Annotationen.
T. C.		Der Termin, an dem die Software beim Kunden
Liefertermin		eingegangen sein muss.
		Die Adresse eines Computers, über die dieser
Logische Adresse		erreichbar ist und angesprochen werden kann.
		Abbildung eines Teils der Realität auf ein
Modellierung		Computer-Modell.
		Bestandteil eines Computersystems, meist mit
Modul		einer selbstständigen Funktionalität.
		Bezeichnung eines Computersystems, welches aus
$\operatorname{modular}$		verschiedenen Modulen aufgebaut ist.
		Präsentation der beim Auditing anfallenden
Monitoring		Daten beim Benutzer, zur Beobachtung und
Monitoring		Überwachung der Prozesse.
On an Counci		Eine Lizenz, die den Quellcode sowie alle
Open Source		dazugehörenden Dokumente einer Software unter
		öffentlichen Zugang stellt.
DI I		Ein Softwaremodul, das in andere
Plug-In		Softwareprodukte eingebunden werden kann, um
		deren Funktionalität zu erweitern.
Pointer		Meist eine spezielle Variable, die auf eine andere
1 5111001		Variable oder Funktion verweist.
Prototyp		Lauffähige Version des Rahmenwerks nach einer
1 10000 y p		Iteration.
Prozess	BPEL-Prozess	Ein in BPEL formulierter Workflow.

Begriff	Synonyme	Beschreibung
Quality of Service	QoS	Die Güte eines Kommunikationsdienstes aus der Sicht eines Anwenders, die mit Qualitätsanforderungen formalisiert wird. Bei Web-Services handelt es sich eine Ebene des Web-Service Standard Stacks, welche die Standards Reliable Messaging, Security und Transactions beinhaltet.
Query		Datenbankanfrage
Rahmenwerk	SIMPL, SIMPL-Rahmenwerk	Das SIMPL-Rahmenwerk für den Zugriff auf Datenquellen aus einem BPEL-Prozess.
RDB		Relationale Datenbank
Referenz		Ein Zeiger bzw. Verweis z.B. auf eine Datenquelle.
Referenz Resolution System	RRS	Ein System zur Auflösung von Referenzen.
Schema		Namensraum in einer Datenbank.
Scientific Workflows		Workflows im wissenschaftlichen Bereich.
Scope	Block	BPEL ist blockstrukturiert und bietet mit Scopes lokale Umgebungen, in denen lokale Variablen definiert werden können und außerdem die Fehlerbehandlung, Kompensationsbehandlung und Ereignisbehandlung möglich ist.
Sensor		Ein technisches Bauteil, das physikalische oder chemische Effekte qualitativ oder quantitativ erfassen kann und in meßbare Größen, wie z.B. elektrische Signale, umwandelt.
Sensornetz		Ein Netz aus Sensoren, die miteinander verbunden sind.
SIMPL-Core	SIMPLCore	Kernfunktionalität des SIMPL-Rahmenwerks, die in Apache ODE als JAR-Datei deployt ist. Die Funktionalität wird zusätzlich über Web-Services bereitgestellt.
SSO	Single Sign On	Eine Technik, die es einem Benutzer ermöglicht, mit einmaliger Authentifikation mehrere (verteilte) Aktionen auszuführen.
SOAP		XML-Nachrichtenformat für Datenaustausch zwischen Web-Services.
SQL	Structured Query Language	Eine standardisierte Sprache für Datenbankanweisungen.
Statement	SQL Statement	Eine formulierte Anweisung (Query) in SQL.
STUPRO	STUPRO-A, Stupro-A, Stupro	Studienprojekt A
Team		Das SIMPL Experten-Team bestehend aus den Projektmitgliedern des STUPRO-A.
Tiny DB		Ein Datenbanksystem für Sensornetze.
Transaktion		Eine Folge von Operationen, die ganz oder gar nicht durchgeführt werden und die Atomizität, Konsistenz, Isolation und Dauerhaftigkeit der Durchführung garantieren.

Begriff	Synonyme	Beschreibung
		Leichte Verständlichkeit und Vereinfachung für
Transparenz		den Benutzer, durch das Verstecken von
		Komplexität.
		Verzeichnisdienst für Web-Services, bei dem
UDDI	Universal	Web-Services registriert und abgefragt werden
	Description,	können.
	Discovery and	
	Integration	
URI	Unified Resource	Identifikator zur Identifzierung von Ressourcen
Old	Locator	im Internet.
	Locator	Grad der Qualität der Interaktion mit einem
Usability	Benutzerfreundlichkeit	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Variable	BPEL-Variable	System. Eine Variable in einem BPEL-Prozess.
variable	DPEL-variable	
Verwertungsrechte		Die Rechte zur Verwendung, Änderung und
		Vertrieb des Rahmenwerks.
Web Container		Laufzeitumgebung für Web-Services.
		Eine Softwareanwendung, die über eine URI
Web-Service		lokalisierbar ist und über eine
		WSDL-Schnittstelle verfügt.
XML	Extensible Markup Language	Auszeichnungssprache für hierarchisch
AWIL		strukturierte Daten.
XMLDB	XML-DB	Datenbank, die auf XML basiert bzw. die
AWILDD	AMIL-DD	Datenhaltung über XML-Dateien realisiert.
XQuery		Abfragesprache für XML-Datenbanken.

SIMPL © 2009 \$IMPL